

REGIONALKONFERENZ

8. Dezember 2014 // Remscheid

Träger:



ba • Wolfenbüttel

„Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Diversitätsbewusstsein in der Kulturellen Bildung“

Diversität gilt als Grundprinzip, die Vielfalt kultureller Ausdrucksformen als große Stärke der Kulturellen Bildung. Nicht selten hebt künstlerische Bildungspraxis interkulturelles bzw. transkulturelles Lernen als explizites Bildungsziel hervor. Das bundesweite Förderprogramm „Kultur macht stark“ setzt auf die Vernetzung möglichst vielfältiger Bildungsakteure, um unterschiedlichste Zielgruppen zu erreichen und so vielfältigen Bedürfnissen gerecht zu werden. Doch was bedeutet eigentlich diversitätsbewusste Bildung? Und wie offen ist die Kulturelle Bildung wirklich für die vielfältigen Bedürfnisse und Interessen unterschiedlichster Zielgruppen? Diese und weitere Fragen rund um das Thema „Diversität“ aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten ist Ziel der Konferenz. Insbesondere die Perspektive von Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte soll hierbei in den Blick genommen werden.

Die Konferenz findet in Kooperation mit der Türkischen Gemeinde in Deutschland - Almanya Türk Toplumunu statt.

Programmablauf

- 10.00 **„MeinLand – Zeit für Zukunft“**
// Videopräsentation des gleichnamigen Förderprogramms der Türkischen Gemeinde in Deutschland im Rahmen von „Kultur macht stark“
MeinLand – Zeit für Zukunft / Migrostories
// Mario Di Carlo, Medien+Bildung.com
Moderation: Deniz Akpınar, Türkische Gemeinde in Deutschland
- 10.15 Begrüßung
- 10.30 **Zur Rolle der Migrantenorganisationen im Kontext von Diversität und Kultureller Bildung**
// Martin Gerlach, Türkische Gemeinde in Deutschland
II Quote vs. Training? Diversitätsbewusstsein als Voraussetzung für professionelles pädagogisches Handeln
// Anja Schütze, Interkulturelle Trainerin
John Mukiibi, Antidiskriminierungsbüro Köln
Moderation: Viola Kelb, Akademie Remscheid
- 10.50 **Kulturelle Teilhabe in einer vielfältigen Gesellschaft: Das Interkultur-Barometer und Konsequenzen für die kulturelle Bildungspraxis**
// Prof. Dr. Susanne Keuchel, Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung
III Interkultur vs. Transkultur? Vielfältige Bildungspraxis jenseits von Exotisierung und Stigma
MeinLand – Zeit für Zukunft / Kofferbiografien
// Özlenim Meier / Anne Müller, culture.net
„Weit vom Auge – weit vom Herz“
// Gudula Trefzger, Jugendkunstschule Freiburg
Moderation: Rolf Witte, BKJ
- 11.10 **Verkannte Potenziale von Schülern/innen mit Zuwanderungsgeschichte**
// Prof. Dr. Haci Halil Uslucan, Universität Duisburg-Essen / Rat für Migration
- 11.30 **Dr. Chadi Bahouth im Gespräch mit Referenten/innen und dem Publikum**
- 12.00 Mittagessen
- 13.00 3 parallele Workshops
I Homogen vs. heterogen? Mögliche Wege zu einer diversitätsbewussten kulturellen Bildungspraxis
MeinLand – Zeit für Zukunft / Identität - Tamlen in Berlin // Michael Götting, Deutsch-Tamilische Gesellschaft e.V.
14.45-16.00 Debatte: Wie diversitätsbewusst ist Kulturelle Bildung wirklich?
// mit Christian Höppner, Deutscher Kulturrat; Mehmet Ungan, Orientalische Musikakademie Mannheim; Peter Kamp, Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung; Yasemin Önel, Türkische Gemeinde NRW; Niklas Büdenbender, Arbeitskreis Musik in der Jugend

Tagungsmoderation:

Dr. Chadi Bahouth, Neue Deutsche Medienmacher

In Kooperation mit:



Wo

Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung e. V.
www.akademieremscheid.de

Info und Anmeldung

Bitte melden Sie sich zeitnah via Anmeldeformular an unter:
www.qualitaetsverbund-kultur-macht-stark.de/regionalkonferenz.htm

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. Fahrtkosten können erstattet werden.

Ulrike Blischke-Meyer
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
02191/794-398
blischke-meyer@akademieremscheid.de

Der Qualitätsverbund „Kultur macht stark“ ...

... ist ein Verbundprojekt der Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung und der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel. Er leistet die fachpädagogische Begleitung des bundesweiten Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“. Mit diesem Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) außerschulische Angebote der Kulturellen Bildung für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche.

Der Qualitätsverbund gestaltet Praxisworkshops und Regionalkonferenzen zu fachlichen Themen und Fragestellungen der Kulturellen Bildung und der Jugendarbeit. Die Veranstaltungen richten sich an Fachkräfte und Multiplikatoren/innen der Kulturellen Bildung und der Jugendarbeit.

Leitziel des Qualitätsverbundes ist es, Bildungschancen von benachteiligten Kindern und Jugendlichen durch gelingende Kulturelle Bildung an non-formalen Bildungsorten zu verbessern.

Weitere Informationen:

www.qualitaetsverbund-kultur-macht-stark.de



Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung